



Sammlung Theaterzettel

Die zärtlichen Verwandten

Benedix, Roderich

1866-05-23

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

188.
Großherzogliches Hof- und National-Theater in Mannheim.

Nr. 127. Mittwoch, den 23. Mai 1866.



Zum ersten Male wiederholt.

Die zärtlichen Verwandten.

Original-Lustspiel in 3 Aufzügen von Roderich Benedix.

Oswald Barnau	Herr Simon.
Ulrike, } seine Schwestern	Frau Koche.
Irmgard, }	Frau Wohlstadt.
Ottilie, seine Nichte	Fräul. Kläger.
Adelgunde von Halten, seine Tante, Wittwe	*
Dietrich, } deren Kinder	Herr Eichrodt.
Iduna, }	Fräul. Klär.
Dr. Bruno Wismar, Barnau's Freund	Herr P. Hamé.
Dr. Offenburg, Arzt	Herr Richelsen.
Schummrich	Herr Jacobi.
Weithold, Haushofmeister	Herr Pohlmann.
Thusnelde, Haushälterin	Fräul. Franz
Philippine, Kammermädchen der Frau von Halten	Fräul. Bissinger.
Diener.	

Ort der Handlung: Barnau's Schloß in der Nähe einer Stadt.

* Adelgunde von Halten . Frau Bethmann (als Gast).

Anfang halb 7 Uhr. Ende gegen 9 Uhr. Kassen-Eröffnung 6 Uhr.

Krank: Fräulein Geißler.

Eintrittspreise:

Sperrsitze in der Reserveloge des ersten Ranges	1 fl. 45 kr.	Reserveloge des zweiten Ranges	— 36 kr.
Sperrsitze in der Reserveloge des zweiten Ranges	1 fl. — kr.	Parterre	— 36 kr.
Sperrsitze im Parquet	1 fl. — kr.	Reserveloge des dritten Ranges	— 30 kr.
		Gallerieloge	— 24 kr.
		Gallerie	— 12 kr.

Billette zu den Sperrsitzen im Parquet und in der Reserveloge des ersten und zweiten Ranges werden auf dem Hoftheater-Bureau im Voraus abgegeben, aber nicht mehr zurückgenommen. Die Eintrittskarten zu sämtlichen Plätzen gelten nur für die Vorstellung, für welche sie gelöst sind.

Eisenbahnfahrten:

Abends 9 Uhr 10 Minuten von Ludwigshafen nach Speyer und Neustadt*).	
" 9 30 " " " " Frankenthal u. Worms*).	
" 10 " — " " Mannheim " Heidelberg.	
Nachts 12 " 45 " " " Heidelberg.	

*) Diese Züge warten auf "Beendigung" der "Vorstellung".

Druck und Verlag von J. Schneider.